

MONTAGE-/ BEDIENUNGSANLEITUNG

Hochschrank



Produktabbildung ist beispielhaft und kann von ihrem bestellten Modell abweichen.

Anleitung vor der Montage bitte sorgfältig durchlesen!

Liebe Kund:innen,

herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt von uns entschieden haben. Jedes Produkt wurde mit Sorgfalt hergestellt und geprüft.

Wir wünschen Ihnen viel Freude damit.

FÜR DIE MONTAGE BENÖTIGEN SIE

- Bleistift
- Zollstock oder Lineal
- Wasserwaage
- Bohrmaschine und Schraubendreher
- Idealerweise zwei Personen

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Seiten stellen eine Montage-/Bedienungsanleitung für unsere Hochschränke dar, sie kann je nach Modell geringfügig abweichen.

WAS TUN IM FALL EINES TRANSPORTSCHADENS?

Wir bitten Sie, Transportschäden aus versicherungstechnischen Gründen innerhalb von **drei Tagen** nach Erhalt der Ware zu melden.

Bitte wenden Sie sich hierzu an unser Kundencenter.

BITTE MONTIEREN SIE DEN SCHRANK IM FALLE EINES TRANSPORTSCHADENS NICHT!

QUETSCHGEFAHR!

Beachten Sie bitte, dass Ihr Schrank je nach Größe sehr schwer sein kann. Wir empfehlen Ihnen, die Montage immer zu zweit durchzuführen.

WICHTIG!

Die Wand muss gerade und tragfähig sein, sonst lässt sich der Schrank nicht richtig montieren.

VORSICHT!

Bitte achten Sie bei der Montage auf die Ecken, diese können leicht beschädigt werden. Tragen Sie zur Montage am besten rutschfeste Handschuhe, um ein Wegrutschen und dadurch eventuelle Schäden zu vermeiden.

ACHTEN SIE DARAUF, DASS KEIN STROM AUF DER LEITUNG IST!

Die elektrische Installation darf unter Berücksichtigung der VDE 0100-701 (Elektroinstallationen in Bädern) nur durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.

BESCHÄDIGEN SIE KEINE LEITUNGEN (GAS, WASSER, STROM)!


Stellen Sie vor dem Bohren sicher, wo Ihre Wasser- und Stromleitungen in der Wand verlaufen, damit Sie diese nicht beschädigen.

VERBRENNUNGSGEFAHR!

Berühren Sie die Leuchtmittel wenn möglich nicht, da diese im eingeschalteten Zustand unter Umständen sehr heiß werden können.

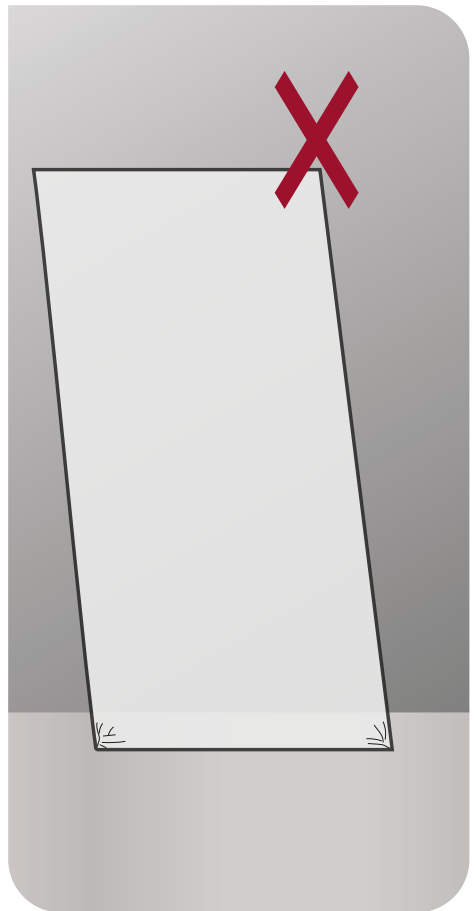
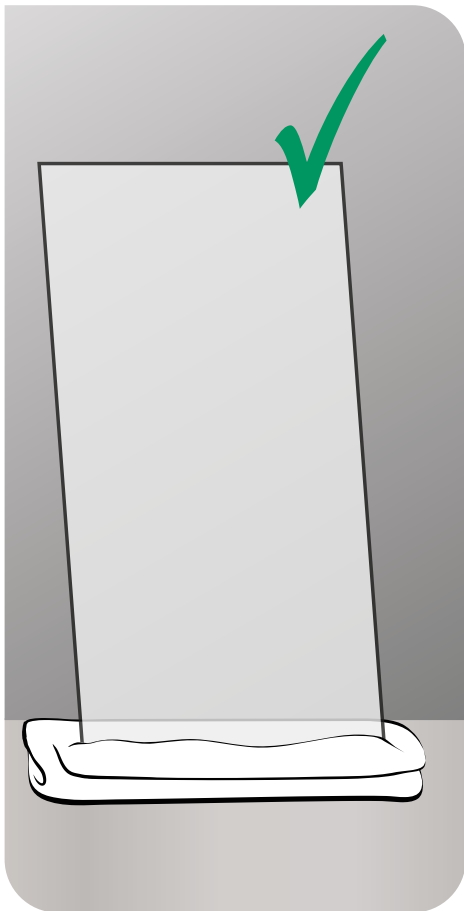
BEFESTIGUNGSMATERIAL (Schrauben, Dübel etc.)

Befestigungsmaterial, wie z. B. Schrauben/Dübel, sind nicht im Lieferumfang enthalten, da wir die Beschaffenheit Ihrer Wände (festes Mauerwerk, Trockenbauwände, Holz o. ä.) nicht kennen. Es liegt in der Verantwortung des Monteurs, geeignetes Befestigungsmaterial zu wählen, sowie bei Trockenbauwänden für eine geeignete Unterkonstruktion zu sorgen.

 Unsere Schränke sind hand- und maßgefertigt, jeder Schrank hat individuelle Abmessungen, diese Montageanleitung ist darum nur als Richtlinie zu verstehen.

VOR DER MONTAGE

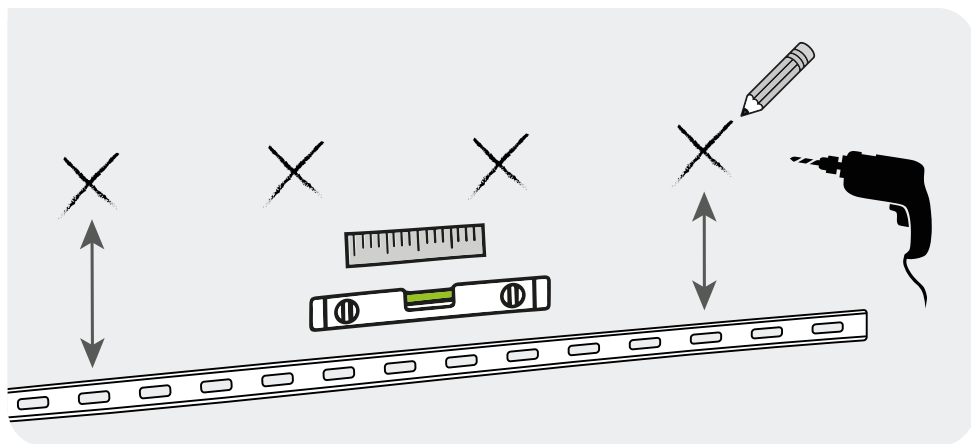
- Stellen Sie die Türen auf keinen harten Untergrund, da sie beschädigt werden könnten. Verwenden Sie eine saubere, stabile, weiche Unterlage (z. B. eine Decke oder einen Teppich).
- Öffnen Sie die Verpackung und überprüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit.
- Kontrollieren Sie die Türen und Schrank auf Kratzer und Beschädigungen.
 - › Entfernen Sie dazu den Kantenschutz (Styropor) und ziehen Sie die Schutzfolie komplett ab.
 - › Nach der Kontrolle können Sie die Schutzfolie wieder aufbringen, um die Türen während der Montage zu schützen.



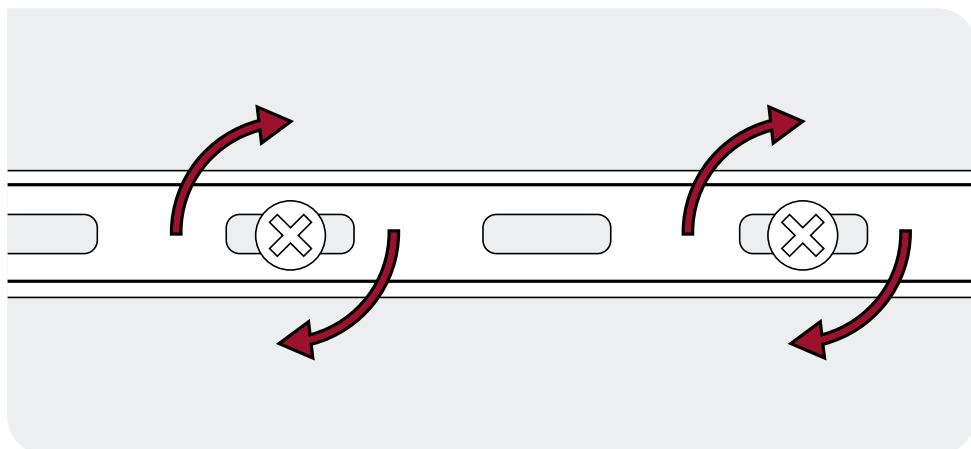
MONTAGE VON AUFPUTZSCHRÄNKEN

① SCHRITTE 1-5 GELTEN FÜR DIE MONTAGE VON AUFPUTZSCHRÄNKEN. DANACH WEITER MIT SCHRITT 11. BEI UNTERPUTZSCHRÄNKEN BITTE WEITER ZU SCHRITT 6.

- 1 • Legen Sie die Position der Aufhängeschiene an der Wand fest.
 - › Achten Sie hierbei darauf, dass die Position der Löcher waagrecht ist und mit den Öffnungen der Schiene übereinstimmt.
 - Bohren Sie vier Löcher für die Aufhängeschiene und statten diese mit Dübeln aus.

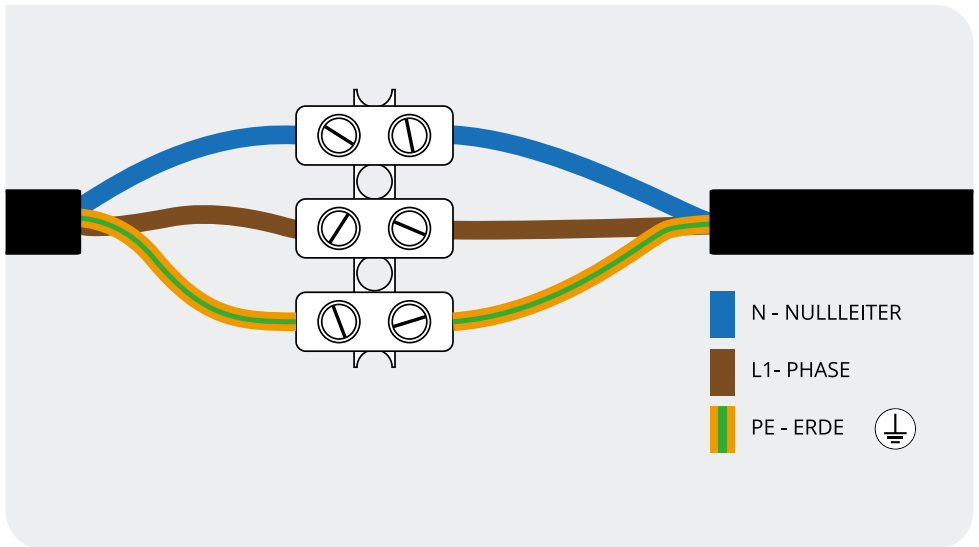


- 2 • Verschrauben Sie die Schiene fest mit der Wand und überprüfen Sie dies im Anschluss.

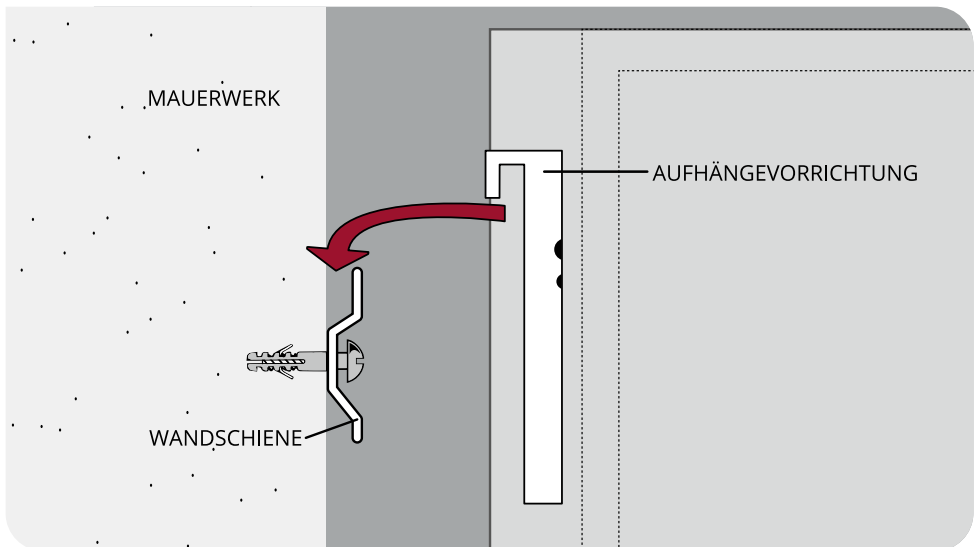


MONTAGE VON AUFPUTZSCHRÄNKEN

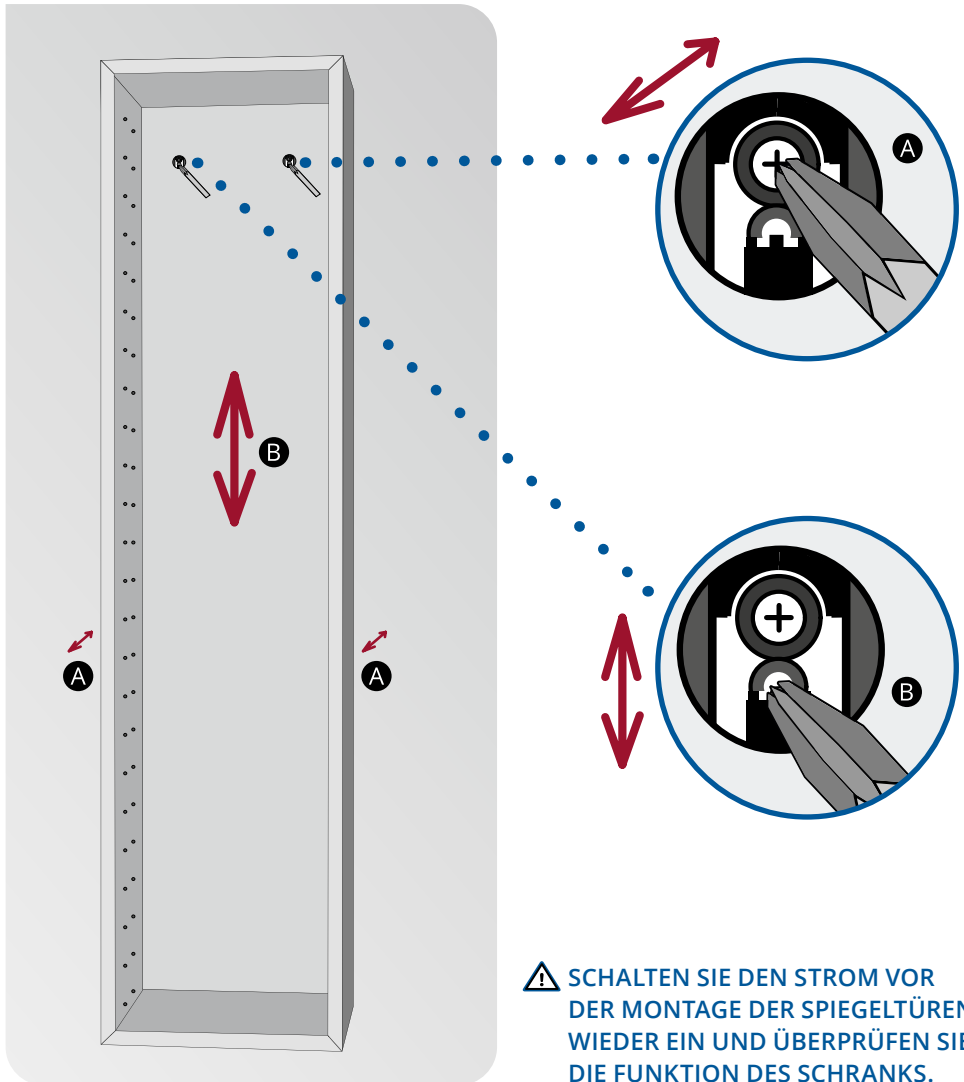
- 3 • Verbinden Sie die Kabel für die Beleuchtung mittels einer Lüster- oder WAGO-Klemme mit dem Stromnetz.



- 4 • Hängen Sie den Schrank auf der zuvor an der Wand befestigten Aufhängeschiene ein.



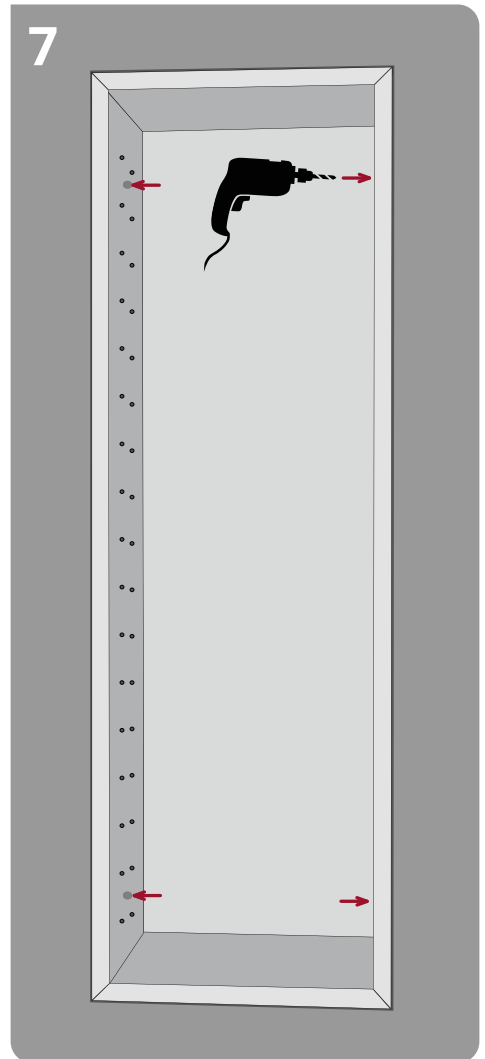
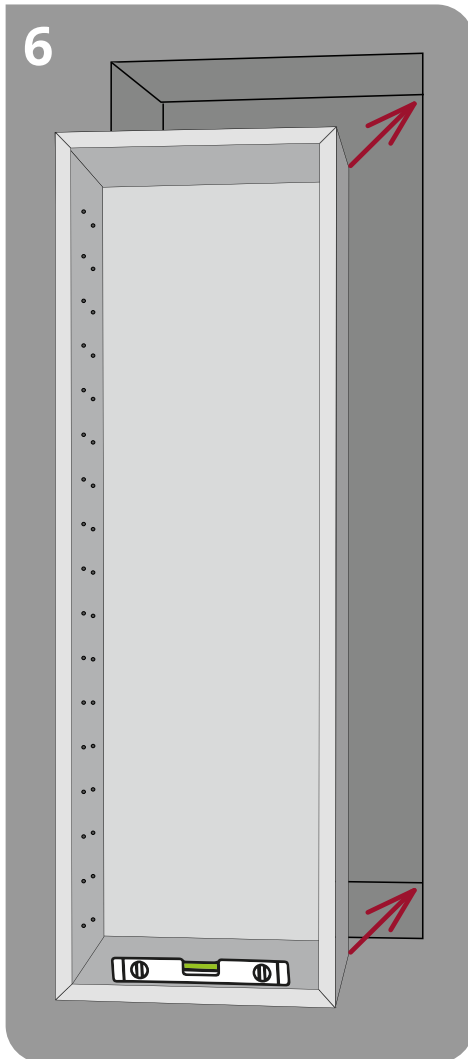
- 5 • Justieren Sie gegebenenfalls den Korpus, falls dieser nach der Aufhängung nicht in der richtigen Höhe ist bzw. zu weit von der Wand absteht.
- › Mit Hilfe der oberen **A** Einstellschraube ist eine Verstellung der Tiefenausrichtung (vor/zurück) möglich.
 - › In der unteren Öffnung befindet sich ein **B** Gewinde, das für eine Verstellung der Höhe ist (oben/unten).
- Richten Sie den Schrank mit der Wasserwaage aus.
 - Nach dem Ausrichten setzen Sie die Abdeckkappen auf.



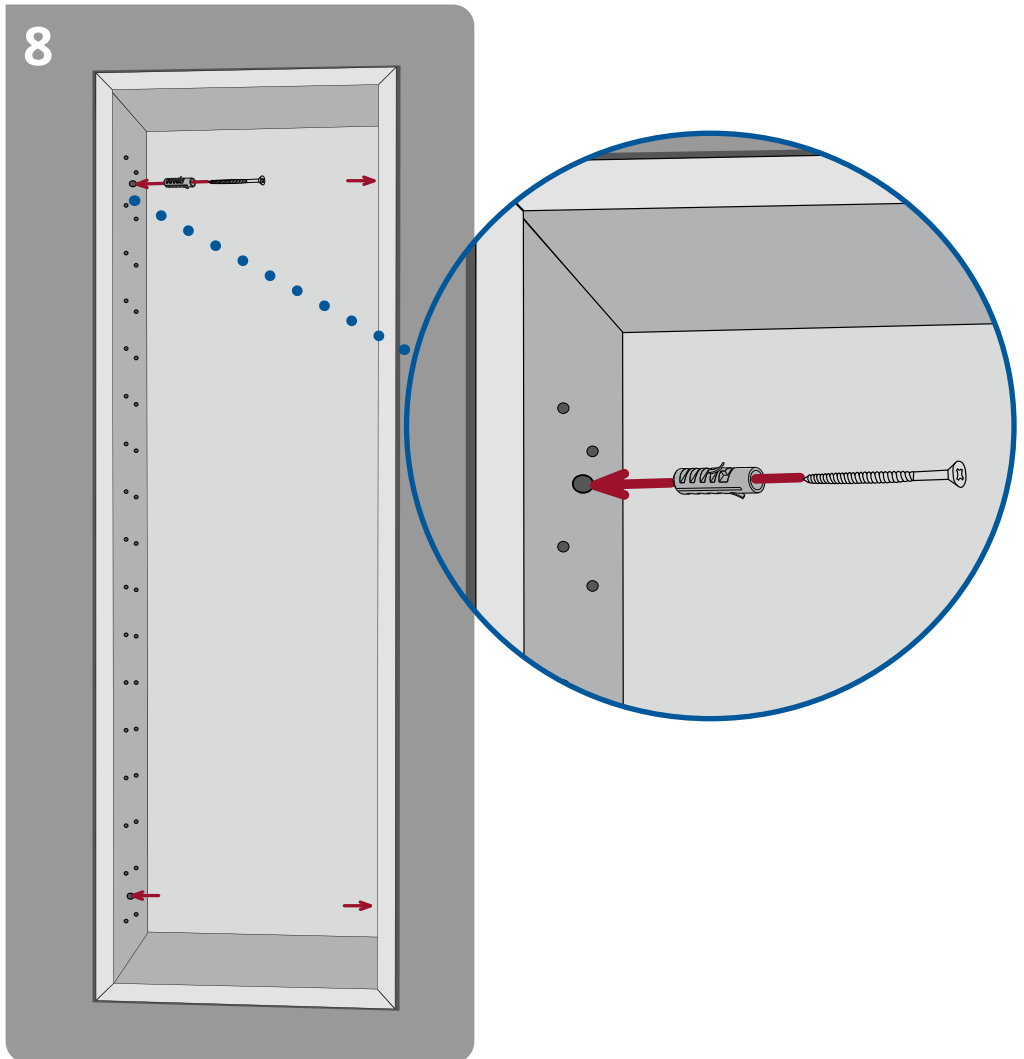
MONTAGE VON UNTERPUTZ – OHNE EINBAURAHMEN

① SCHRITTE 6–8 GELTEN FÜR DIE MONTAGE VON UNTERPUTZSCHRÄNKEN
OHNE EINBAURAHMEN!

⚠ VERBINDEN SIE DIE KABEL FÜR DIE BELEUCHTUNG VOR DEM EINSETZEN
DES SCHRANKS MIT DEM STROMNETZ. DIES GILT AUCH FÜR DIE VARIANTE
UNTERPUTZ MIT EINBAURAHMEN!



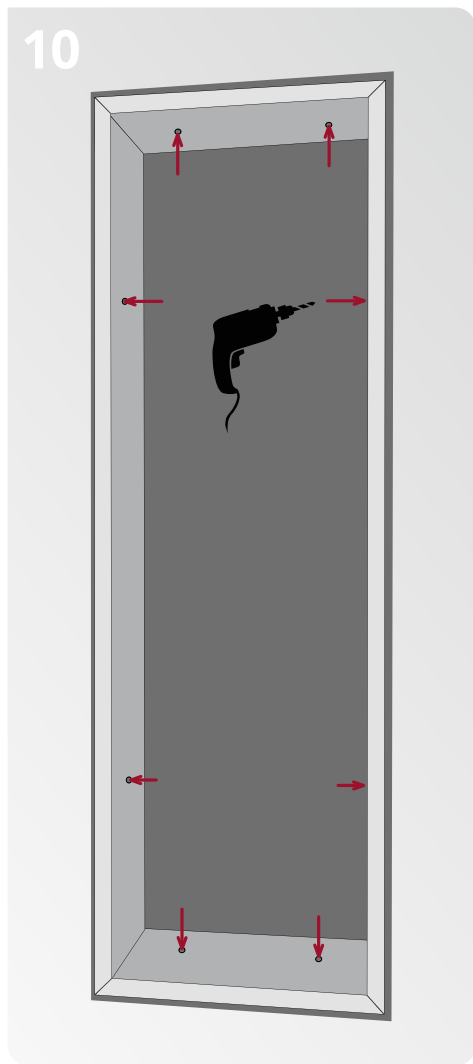
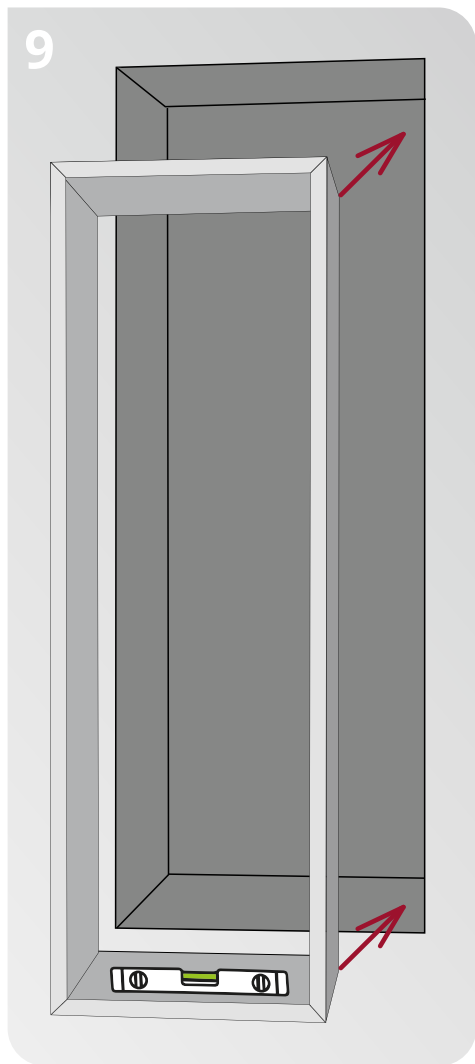
- 6 • Setzen Sie den Schrank in die Wandnische ein.
 - Richten Sie den Schrank mit der Wasserwaage aus.
- 7 • Legen Sie die Position der Löcher für die Befestigung des Korpus mit der Wand fest.
 - Bohren Sie die Löcher an den zuvor eingezeichneten Stellen durch den Korpus in die Wand.
- 8 • Verschrauben Sie den Korpus mit Schrauben und Dübeln mit der Wand.



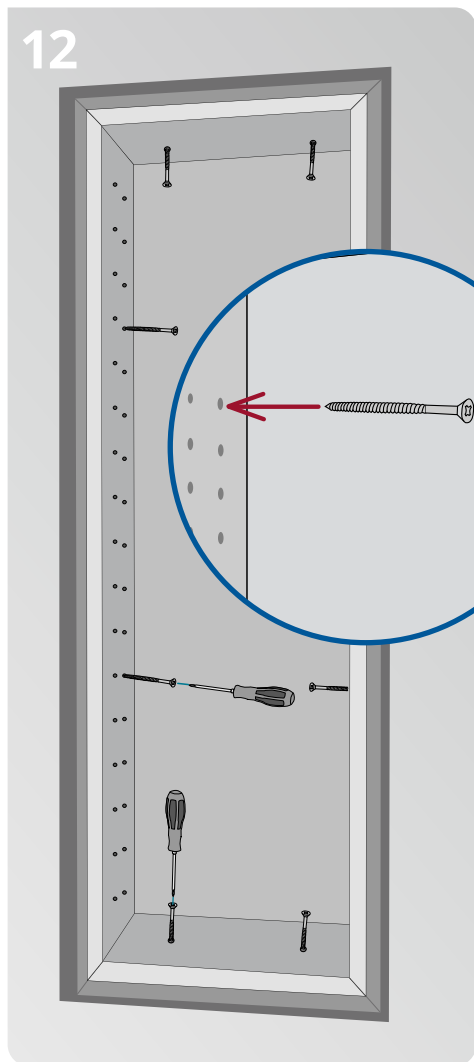
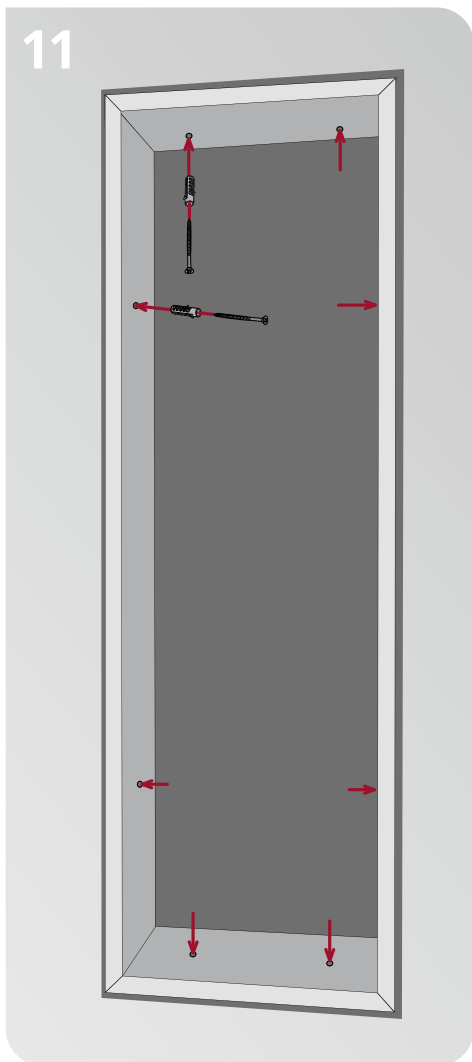
MONTAGE VON UNTERPUTZ – MIT EINBAURAHMEN

❶ SCHRITTE 9-12 GELTEN FÜR DIE MONTAGE VON UNTERPUTZSCHRÄNKEN
MIT EINBAURAHMEN!

- 9 • Setzen Sie den Einbaurahmen in die Wandnische ein und richten Sie diesen mit der Wasserwaage aus.



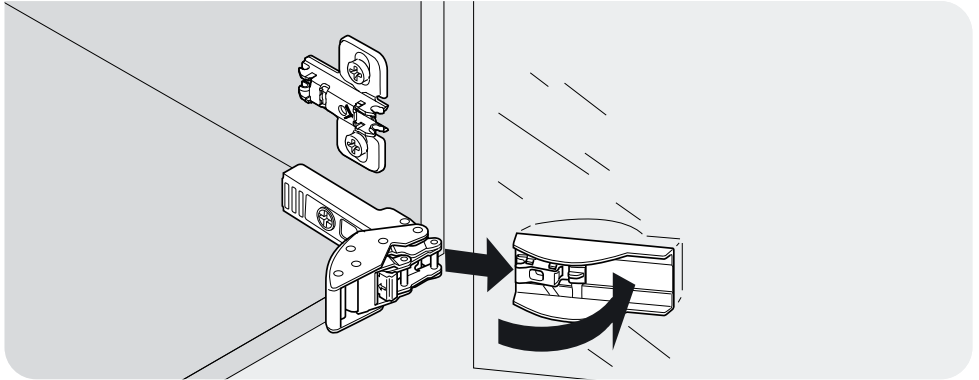
- 10** • Legen Sie die Position der Löcher für die Befestigung des Rahmens mit der Wand fest.
- Bohren Sie die Löcher an den zuvor eingezeichneten Stellen durch den Einbaurahmen in die Wand.
- 11** • Verschrauben Sie den Rahmen mit Schrauben und Dübeln mit der Wand.
- 12** • Setzen Sie nun den Schrank in den Einbaurahmen ein und schrauben Sie diese fest zusammen. Für das Verschrauben können auch die vorgegebenen oberen und unteren Löcher verwendet werden.



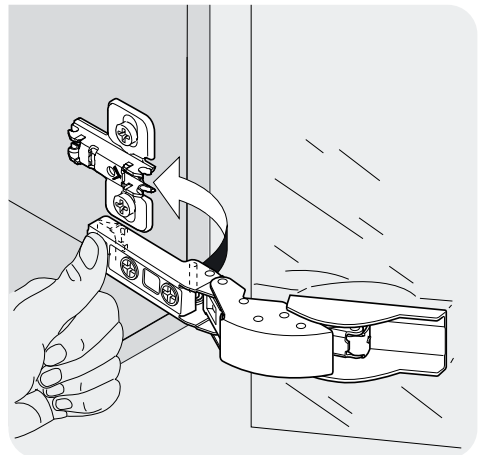
MONTAGE DER SPIEGELTÜREN

i SCHRITTE 11-13 GELTEN FÜR ALLE SCHRANKVARIANTEN!

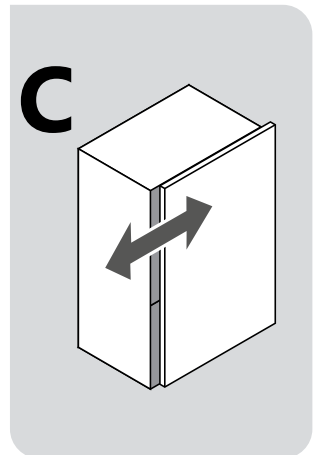
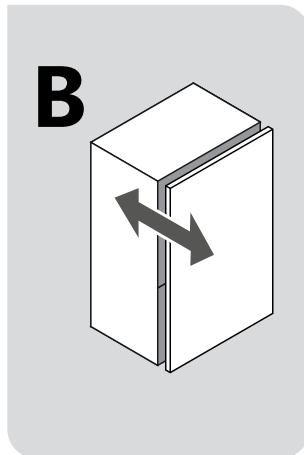
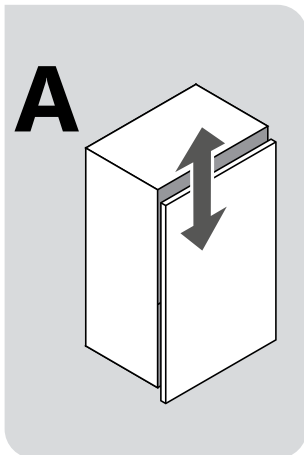
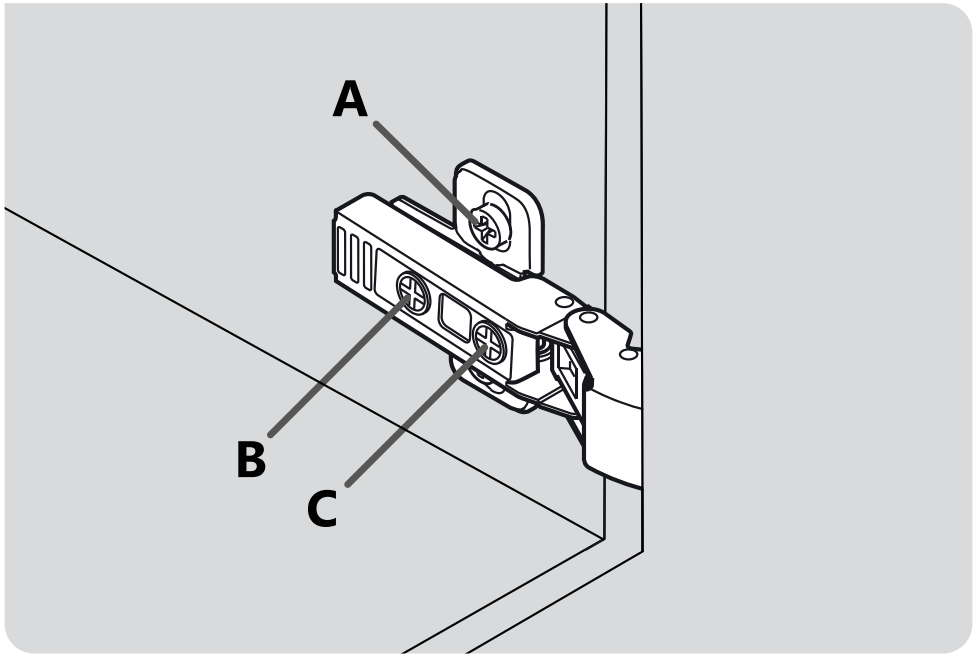
- 13** • Verbinden Sie die Scharniere mit den Montageplatten der Türen und der Schrankinnenseite.
- › Stecken Sie die Scharniere in die Montageplatten bis die Verbindung einrastet.
 - › Üben Sie hierbei nicht zu viel Druck aus und verwenden Sie eine weiche Unterlage für die Glastüren.



- 14** • Klappen Sie das Scharnier aus.
- Stecken Sie das Scharnierende in die am Spiegelschrank befindliche Montageplatte und drücken Sie am Ende des Scharniers leicht dagegen bis das Bauteil einrastet.



- 15** • Justieren Sie gegebenenfalls die Türen, falls diese nach der Montage schief hängen oder zu weit abstehen.



BEDIENUNGSANLEITUNG



RGB-LED-BELEUCHTUNG

- Falls Sie sich für **RGB-LED** entschieden haben, können Sie zwischen verschiedenen Farben inkl. weiß wählen und das Licht darüber hinaus in neun Stufen dimmen. Die Bedienung erfolgt ausschließlich über die Fernbedienung.

i **DIE LED-BELEUCHTUNG IST NICHT DIMMBAR.**



WHD BLUETOOTH

- Bei Spannung springt der WHD in den Pairing-Mode (Kopplungsmodus). Hier führen Sie das Pairing entsprechend Ihres Endgeräts durch, es unterscheidet sich von Gerät zu Gerät (sehen Sie sich auch die Bedienungsanleitung Ihres bluetoothfähigen Endgerätes an).
- **GENERELLER VORGANG DES PAIRINGS:**
 - › Die Entfernung zwischen dem WHD und dem bluetoothfähigen Gerät sollte fünf Meter nicht überschreiten.
 - › Aktivieren Sie nun die Bluetooth-Funktion Ihres Gerätes, bringen Sie es in den Suchmodus und wählen „WHD“ aus der Liste Ihres Gerätes.
 - › Wenn eine Passwortabfrage erfolgt, geben Sie „0000“ oder „000000“ ein.
- **TRENNEN DER BLUETOOTH-VERBINDUNG:**
Trennen Sie die Verbindung entsprechend Ihres Endgerätes.



FAQs

- **WARUM VERBINDET SICH MEIN ENDGERÄT NACH VERLASSEN DES EMPFANGSBEREICHES NICHT MEHR MIT DEM RECEIVER?**
 - › Sie waren möglicherweise länger als 5 Minuten außerhalb des Empfangsbereichs. Bitte führen Sie den Verbindungsaufbau über Ihr Endgerät erneut manuell durch.
 - › Achten Sie bitte darauf, das Ihr Endgerät das neuste Betriebssystem enthält (ggf. neu starten)
 - › Möglicherweise ist noch ein anderes bluetoothfähiges Gerät mit dem WHD verbunden. Trennen Sie dieses und verbinden Sie sich mit Ihrem Gerät erneut.
- **WIE VIELE VERSCHIEDENE ENDGERÄTE KANN DER WHD VERWALTEN?**
 - › Bis zu 8 Geräte. (Neuntes ersetzt Erstes.)

TIPPS ZUR REINIGUNG UND PFLEGE

Unsere Schränke bestehen aus unterschiedlichen Materialien und Strukturen. Mit der richtigen Pflege werden Sie lange Freude an unseren Produkten haben. Aus diesem Grund haben wir diese Pflegetipps für Sie zusammengestellt.

- **Wichtig!** Vermeiden Sie es, den Schrank zu nass zu reinigen. Verwenden Sie ausschließlich ein feuchtes, kein nasses Tuch. Durch zu viel Nässe könnte Wasser in die Fugen geraten. Dadurch könnte es zu Beschädigungen (u. a. Flecken) kommen.
- Reinigen Sie alle Oberflächen regelmäßig. Flecken lassen Sie bitte nicht eintrocknen, sondern entfernen diese sofort.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Spiegelflächen am besten handelsüblichen Glasreiniger. Anschließend wischen Sie den Spiegel mit einem fusselfreien Tuch trocken (z. B. Mikrofasertuch, Fensterleder oder ein weiches Baumwolltuch).
- Einige dieser Produkte können jedoch aggressiv sein. Es sollten zum Beispiel Nagellackentferner, Rohrreiniger, ect. nicht offen abgestellt werden. Aus diesen Mitteln könnten Dämpfe entweichen, sie können die Schrankoberfläche, den Korpus sowie weitere verwendete Materialien angreifen.
- Sorgen Sie bitte stets für eine ausreichende Belüftung.
- Staub und Ablagerungen hinter den Möbel oder entlang der Profile können Sie vorsichtig mit einem Staubsauger entfernen. Nutzen Sie hierzu eine schmale Düse oder noch besser, eine Düse mit Möbelpinsel. Stellen Sie den Staubsauger bitte auf eine niedrige Saugleistung ein.

UNBEDINGT VERMEIDEN

- Verzichten Sie für die Flächen des Schrankes auf jegliche Art von Scheuermittel (z. B. Scheuerschwämme, Scheuermilch,-pulver), dies würde die Oberflächen verkratzen.
- Verwenden Sie keine Möbelpolituren, Bohnerwachs oder Reinigungsmittel, die Alkohol, Spiritus, Nitro-/Kunstharzverdünnungen, Aceton oder Ähnliches enthalten, diese können den Möbelflächen schaden.

